

Wochenblatt

Über 50 Jahre

Für Katernberg — Schonneck — Stoppenberg

Wochenblatt-Verlag

Herausgeber: Willi Zimmermann – Telefon 30 03 97 – Telefax 77 11 42 – e-mail: woblatropo@foni.net
Annahmestellen: Böhne, Ückendorfer Str. 26/Kaldenkirchen, Katernberger Str. 20 – Förster, Gelsenkirchener Str. 48

Dienstag, 14. April 2015

14tägig kostenlos

Auflage 23 000

über 75 Jahre

ZIEGLER
TALER

Ihre Fleischerei

ZIEGLER
www.fleischerei-ziegler.de

Wir bieten Ihnen ausgezeichnete Qualität. Bei den diesjährigen Qualitätsprüfungen sind unsere 5 eingereichten Produkte

Bierknacker	- Goldmedaille
Mortadella	- Goldmedaille
Leberwurst	- Goldmedaille
Zwiebelmettwurst	- Goldmedaille
Schinkenspeck	- Goldmedaille

mit dem Pokal MEISTER-STÜCKE 2015 ausgezeichnet worden.
In der Zeit vom 13. bis 18.04.2015
alle "5" zum Jubelpreis
...einfach Spitze!

Für Sie geöffnet: 45141 E.-Stoppenberg
Mo. Di. Do. Fr 8 - 18 Uhr Gelsenkirchener Straße 22
Mi. 8 - 13, Sa. 7 30 - 12.30 Uhr Telefon 02 01 / 21 15 95



VIER GENERATIONEN AUF EINEM FOTO: Johanna Antczak feierte am 31. März 2015 ihr 105. Wiegenfest im Louise-Schroeder-Sozialzentrum. Zu den ersten Gratulanten gehörte natürlich ihre Familie (von links) Enkelinnen Juliane und Sabine, Enkel Marcus, Schwiegetochter Ursula und Sohn Willibert sowie Bodo Scholz, ein Freund der Familie (von rechts). Vorn im Bild neben der Jubilarin Urenkel Bennet.
Foto: Willi Zimmermann (mehr – Seite 4)

AWO Katernberg startet Ü50-Gruppe Treffpunkt Begegnungsstätte Bolsterbaum 49

Ab dem 24. April 2015 wird es Freizeitgruppe mit dem Namen Ü 50 geben. Die Treffen finden bei der Arbeiterwohlfahrt in Essen Katernberg eine neue danach jeden 4. Freitag im

Monat ab 19.00 Uhr in der Begegnungsstätte Bolsterbaum 49, statt. Die Gruppenabende sollen unter anderem der Planung und Durchführung von Radtouren oder Wanderungen, Ausflügen und Veranstaltungsbesuchen dienen. Auf viele weitere Ideen sind die Initiatoren der AWO-Katernberg gespannt. Wer sich der Gruppe anschließen möchte oder noch Fragen hat, Ansprechpartnerin für diese Initiative ist Marianne Klesper, Tel. 0201-210924 oder die Ortsvereinsvorsitzende Silvia Blaskowski, Tel.0201-308221.

ALS-innodat GmbH

- Hardware
- Software
- Netzwerke
- Reparatur
- Beratung
- Internet
- Telefonanlagen

• GE-Rothhausen
• Steeler Str. 70 (am Markt)
• 0209 - 14 69 15
• 0209 - 14 41 53
• www.innodat.de
• info@innodat.de

Ihr Partner rund um die EDV mit Vor-Ort-Service

GOLDANKAUF
Otto Schulte

Ankauf von: Altgold, Zahngold, Silber, Silberauflage, Platin und Zinn zu fairen Preisen.
Garantiert!

Essen-Katernberg, Viktoriastr. 2 · Tel. 0201 8 56 62 94
Zerstörungsfreie Spektrometernalyse

www.schulte-otto.de
Mo. bis Fr. 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr

Wochenblatt
auch online lesen unter
www.schonneck.com
www.stoppenberg.de

Für Sie in
Gelsenkirchen-Rothhausen
Mozartstr. 16/
Ecke Steeler Straße
Telefon 0209 590 888 51

Physiotherapie
Ilias Tsaous

- Krankengymnastik
- Bobath
- manuelle Therapie u. v. m.
- Termine nach Vereinbarung

45 Jahre

Wir danken Ihnen für Ihre Treue und feiern den ganzen Frühling mit Tollen Angeboten

z.B. Fernbrille + Sonnenbrille ab **145,- €**

Beachten Sie auch alle weiteren Angebote in unserem Schaufenster

z.B. Gleitsichtbrille + Sonnenbrille ab **345,- €**

in Ihrer Glasstärke incl. Modischer Fassung aus unserem
Economic Top Shop
Glasstärken bis sph +/- 4,0 cyl +2,0

A M A optik faude GmbH
...sorgt für gutes Sehen
BRILLEN - CONTACTLINSEN - OPTOMETRIE
Katernberger Str.19 - 45327 Essen - Katernberg
Tel.: 0201 - 30 26 99

Anruf genügt

Tel.: 21 14 13

Wir kommen gern zu Ihnen und..

- beraten Sie bei Neukauf direkt vor Ort
- informieren Sie über neue Produkte
- stellen gemeinsam mit Ihnen Ihren persönlichen Bedarf fest
- liefern, was Sie wirklich benötigen
- stellen Ihre Geräte auf und ein, schließen sie an und nehmen Ihr Altgerät zur Entsorgung mit
- weisen Sie in Handhabung und Funktionen ein – wir nehmen uns Zeit für Sie
- sind auch nach dem Kauf mit Rat und Tat für Sie da

Sie sehen also:
ein Anruf lohnt – egal wo man wohnt

Machen Sie mit uns einen Termin
Montags bis freitags v. 9.00 – 18.00 Uhr

FÖRSTER
über 60 Jahre
HiFi · TV · Video · Elektrogerät
Gelsenkirchener Str. 48 · E. - Stoppenberg

Wir sind gern auch nach dem Kauf für Sie da!

Wolff – Dippel Holzmeier – Fränkel Rechtsanwälte

Gerhard Wolff
Arbeitsrecht
Mietrecht
Bau- und Immobilienrecht
Erbrecht

Lars Dippel
Fachanwalt f. Verkehrsrecht
Unfallregulierung
Bußgeldrecht
Strafrecht
Versicherungsrecht

Jörg Holzmeier
Fachanwalt f. Medizinrecht
Arzthaftungsrecht
Pflegerrecht
Erwerbsminderung
Schwerbehinderung

Monika Fränkel
Scheidungsrecht
Unterhaltsrecht
Sorgerecht
Betreuungsrecht

Hallostraße 3 · 45141 Essen
(am Stoppenberger Markt)
Tel.: 0201 / 1 25 260 · Fax: 1 25 26 27
www.hallo-kanzlei.de



Klein aber fein – das Osterfeuer am Schonnebecker Freizeitheim

Auch in diesem Jahr gab es wieder das traditionelle Osterfeuer, entfacht von der Gaststätte Freizeitheim. Wegen baulicher Veränderungen im Umfeld, ist es in diesem – wie auch schon im vergangenen Jahr – kleiner ausgefallen als in den Vorjahren. Doch die Gäste fühlten sich wohl und haben die gemütliche, stimmungsvolle Atmosphäre genossen. Viele fanden sich ein und hielten ihren Osterplausch im Feuerschein.

Foto: Joachim Hinderkott

IHRE IDEALE HAUT
VICHY
LABORATOIRES

GANZTÄGIGER LIFTING-EFFEKT
BIS ZUM ABEND.
LANGFRISTIG MEHR STRAFFHEIT,
WENIGER FALTEN.

NEU
**LIFTACTIV
SUPREME**

VON MORGENS
BIS ABENDS
■ GLATTERE HAUT
■ FRISCHE, STRAFFE
GESICHTSZÜGE

AB 1 MONAT
■ UMFANGREICHER
LIFTING-EFFEKT

apotheke kürsch
am schonnebecker markt
stefan kürsch e.K. fon. +49 201 216363
huestrasse 111 fax +49 2018915511
45309 essen apo@apo.kuersch.de

SPVG Schonnebeck: Kader nimmt Formen an

Der Spielvereinigung Schonnebeck ist es gelungen, einen Großteil des Kaders schon jetzt unabhängig von der Ligazugehörigkeit am Schetters Busch zu halten. Die Spieler Denis Dluhosch, Matthias Bloch, Timo Patelschick, Stephan Jasberg, Arian Reimann, Tim Wiederhold, Marcel Schlomm, Zakarias Elourachi, Lukas Reppmann, Emrah Cinar, Kevin Puhann und Dennis Oertgen werden auch in der kommenden Saison das Trikot mit der Schwalbe tragen.

Der sportliche Leiter Michael Tönnies: „Die nächsten Entscheidungen von Spielern unseres aktuellen Kaders stehen unmittelbar bevor, es müssen lediglich noch berufliche Details geklärt werden. Wir haben auch neben dem bereits vermeldeten Kevin Barra zwei weitere externe Neuzugänge, die wir allerdings aus Rücksicht auf deren persönliche Situation noch nicht veröffentlichen werden. Wie viele Neuzugänge es am Ende geben wird, hängt natürlich auch davon ab, wer uns final verlassen wird.“

Fernsehhelden im „Elterncafé“

Schonnebecker VKJ-Familienzentrum bietet Infos, Kaffchen und Plausch

Eine Auszeit aus dem Alltag bietet das VKJ-Familienzentrum Kinderhaus „Kleine Hexe“ an der Westbergstraße 8 in Schonnebeck allen Eltern und interessierten Familien aus dem Stadtteil schon lange. Seit Anfang des Jahres geht das Angebot mit neuem Konzept an den Start. In gemütlicher Runde Kaffee trinken, sich untereinander austauschen und Kontakte knüpfen, dazu haben Interessierte auch weiterhin regelmäßig Gelegenheit. Neu ist nun, dass die Café-Nachmittage monatlich stattfinden und einen thematischen Schwerpunkt haben. „Anmelden muss man sich nach wie vor nicht, wer kommt, der kommt“, erklärt Kinderhaus-Leiterin Dagmar Flores. Beim nächsten Termin am **heutigen Dienstag, 14. April**, geht es von 14.30 bis 16 Uhr um „Fernsehhelden“. Wer hat die Erwachsenen selbst in ihrer Kindheit begleitet und wer ist heute für die Kids ein wahrer Held auf dem Bildschirm? Die lockere Runde ist für alle Interessierten aus dem Stadtteil offen.

Zum Vormerken: Die nächsten Termine sind am 12. Mai, 9. Juni, 14. Juli, 11. August und 8. September.

Jahreshaupt-Versammlung des SGV

SGV Abteilung Katernberg-Stoppenberg. Am 7. Februar 2015 trafen sich die Wanderfreunde zur diesjährigen Hauptversammlung. Zu Beginn konnte der stellvertretende Vorsitzende Heinrich Meyer 35 Mitglieder und 1 Gast begrüßen. Nach den Berichten der Vorsitzenden, Fachwarte der Kassenprüfer und der Entlastung des Vorstandes folgten die Wahlen. Für die Nachfolge der 1. Vorsitzenden, Dr. Gabriele Oltmanns, konnte kein Mitglied gewonnen werden. Auch der Fachwart Wandern, Heinrich Meyer, stellte nach 16jähriger Tätigkeit sein Amt zur Verfügung. Wiedergewählt wurden Schatzmeisterin Gisela Schubert, stellv. Schriftführerin Renate Jung, Karin Struck Fachwartin Wege, und die Kassenprüferinnen Brigitte Pfeifer und Anneliese Kratz. Im Anschluss wurden Rosemarie Gut-hard für 10 Jahre und Hildegard Ludwig für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Heinrich Meyer bekam für seine Verdienste um den SGV die Silberne Ehrennadel.

Pension am Markt
wohnen im Wohlfühl-Ambiente ganz in Ihrer Nähe
Essen-Katernberg
Katernberger Str. 17
Tel.: 0201 30 12 28
mob. 0160 -91547391
pensionammarkt.de



Foto: Museum für Angewandte Kunst (aus der Publikation „Das Niederrheinische Dorf“).

Jugendhalle Schonnebeck wird 100

Gesucht werden Bilder und Dokumente aus der Vergangenheit für eine Dokumentation

In Schonnebeck und der Nachbarschaft des Stadtteils kennt sie fast jeder – die denkmalgeschützte Jugendhalle. Als Sport- und Gesundheitszentrum mit einem gemütlichen Café bietet die Jugendhalle am Schonnebecker Markt heute verschiedenste Sport- und Gesundheitskurse an. Sie ist ebenfalls ein stadtteilübergreifendes Begegnungs- und Veranstaltungszentrum. Als denkmalgeschütztes Gebäude hat die Jugendhalle am Schonnebecker Markt eine lange Geschichte. In diesem Jahr ist die Jugendhalle

100 Jahre am Standort in Essen-Schonnebeck. Sie wurde 1914 zunächst als Musterkonstruktion zur Werkbundaustellung in Köln gebaut und 1915 in Essen-Schonnebeck aufgebaut. Seitdem gestaltete sich Ihre Nutzung vielseitig. Um dies zu dokumentieren, suchen wir Bilder, Fotos, Dokumente, Berichte und ähnliche Unterlagen. Haben Sie z.B. in Ihrer Schulzeit in der Jugendhalle geturnt und Fotos aus dieser Zeit, haben Sie sich in der Jugendhalle impfen lassen ... zeigen Sie uns Ihre Fotos und erzäh-

len Sie uns gerne Ihre persönliche Geschichte mit der Jugendhalle. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns: Sport- und Gesundheitszentrum, GSG Jugendhalle Schonnebeck, Dipl.-Sportwiss. Anja Böttcher, Saatbruchstr. 52, 45309 Essen, info@jugendhalle-schonnebeck.de, www.jugendhalle-schonnebeck.de, Tel.: 0201-213355 (Öffnungszeiten Sportbüro: Mo, Mi, Fr 10-14 Uhr und Do 14-18 Uhr).



Vor der Jungfernfahrt v. li.: Dirk Jöhle, Leiter Veranstaltungsmanagement, Stiftung Zollverein; Stefan Tigges, Ruhrgebiet Stadtrundfahrten; Hermann Marth, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Zollverein; Thorsten Seifert, Leiter Denkmalpfad ZOLLVEREIN, Stiftung Zollverein; Jolanta Nölle, Mitglied des Vorstandes der Stiftung Zollverein. Foto: Jochen Tack/Stiftung Zollverein

Mit dem E-Bus über Zollverein-Areale

Essen. In diesem Frühjahr nehmen erstmals zwei mit Akkustrom betriebene E-Busse ihren Betrieb auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein auf. Mit zwei neuen Mobilitätsangeboten können Besucher das 100 Hektar große Gelände künftig noch einfacher erkunden: in Begleitung eines Gästeführers bei einer ZOLLVEREIN Rundfahrt oder mit der Linie UNESCO-Welterbe Zollverein. Das Welterbe Zollverein besteht aus den drei Arealen Schacht XII, Schachtanlage 1/2/8 und Kokerei Zollverein, die durch die neuen E-Busangebote miteinander verbunden werden und künftig leichter erreichbar sind. Zwei Busse mit jeweils 20 bis 25 Sitzplätzen sowie einem Platz für einen Rollstuhl oder Kinderwagen werden künftig das komplette Gelände zwischen Forum Kohlenwäsche, Ehrenhof, Schacht 1/2/8 und Koke-

rei befahren. **Aktuelle Informationen gibt es unter: www.zollverein-rundfahrten.de oder Fon 0201 2 4 6 8 10** Gruppenpreis: ab 195 je Rundfahrt, Kontakt und Buchung: denkmalpfad@zollverein.de **Linie UNESCO-Welterbe Zollverein** Ab dem 27. März 2015 fahren von Freitag bis Sonntag und an Feiertagen, ab dem 1. Mai bis Ende Oktober täglich zwischen 11.00 und 17.00 Uhr die E-Busse der Linie UNESCO-Welterbe Zollverein über das Welterbe-Gelände. Mit sechs Haltestellen verbindet der Linienverkehr halbstündig die Anlagen von Schacht XII, Schacht 1/2/8 und der Kokerei Zollverein. Automatische Ansagen weisen auf die jeweilige Haltestelle und deren touristische Angebote hin. Eine Tageskarte berechtigt zu beliebig vielen Eins- und Ausstiegen an allen Haltestellen. Tickets kosten 5 Euro, für Kinder bis 14 Jahre 4 Euro und sind direkt beim Fahrer erhältlich.

Eine Voranmeldung für Gruppen ab 10 Personen ist möglich unter Fon 0201 857 95 60 70. Die Linie UNESCO-Welterbe Zollverein ist ein Angebot der Ruhrgebiet-Stadtrundfahrten und richtet sich an alle, die schnell und komfortabel einen ersten Überblick über das Welterbe-Gelände erhalten möchten. Termine: 27. März bis Ende April: Fr, Sa, So und an Feiertagen, 11-13 und 14-17 Uhr, halbstündig Mai bis Oktober: täglich, 11-13 und 14-17 Uhr, halbstündig November bis 20. Dezember: Fr, Sa, So, 11.00 – 13 Uhr, halbstündig Tickets: direkt beim Fahrer, 5 [Kinder 4-14 J. erm. 4], Familienticket [2 Erw. + eigene Kinder] 12, Gruppenpreis: Erwachsene 4, Kinder 3 p.P. Aktuelle Informationen zu beiden Angeboten gibt es unter: www.zollverein-rundfahrten.de oder Fon 0201 2 4 6 8 10.

www.kozica-reisen.de
Familien - Top Angebot der Woche 1W ab 2W ab
Ibiza: Sommerferien Cooco Cala Llenya 4* All Inclusive
2 Erw. + 2 Kinder (bis 12 Jahre) Juniorsuite 1799,- 2499,-
Angebote Mai / Juni 1W ab 2W ab
Rhodos: (Mai) Pegasus Beach, Faliraki 4* HP 409,- 629,-
Mallorca: H. Madrigal, Pajuerca 4* HP 439,- 699,-
Ibiza: Cooco Cala Llenya 4* All 499,- 749,-
Gran Canaria: RIU Don Miquel 4* HP 579,- 809,-
Fuerte: Faro Jandia (Meerblick) 4-5* HP 639,- 1039,-
URLAUB-AUF-SEE.DE
AIDAbella Metropolen 23.9./9. Okt. - 4 Tg ab 499,-
AIDA luna Nordsee 1./15. Aug. - 1 Wo ab 749,-
AIDAmar Ostsee 5. Sep. - 1 Wo ab 849,-
AIDAdiva Ostsee 22. Mai - 10 Tg ab 1099,-
AIDAcara Kanaren/Karverden 3./30. Nov 14./21 ab 1299,-
AIDAbella Mallorca-Indien 25. Okt. 22 Tg ab 2049,-
AIDA luna Transamerika 26. Aug. - 17 Tg ab 2449,-
AIDAaura Mallorca - Mittelmeer - Kombi 7./14./21./28.10.
3 Tg 4* HP Mallorca + 1 Woche AIDA 10 Tg ab 1049,-
0201 8 30 30 01
Kozica Reisen GmbH - Meybuschhof 46a - 45327 Essen

• Dächer • Rinnen • Flachdach • Fassaden • Reparaturen

LANGEBEDACHUNGEN GMBH
☎ (0201) 32 70 98
Seumannstraße 177 · 45141 Essen
Fax (0201) 31 12 08
www.bedachungen-lange.de · E-Mail: info@bedachungen-lange.de

Fern- oder Lesebrille
Komplettpreis
ab **35 €**
optik miebach
Viktoriastr. 5-7
Tel. 30 76 56

Wir verwöhnen Ihre Füße
Termine:
Tel. 30 20 680
oder im Geschäft
Medizinische Fußpflege
Kaldenkirchen
Katernberger Str. 20 - 45327 Essen - Telefon: 0201-30 20 680



Obwohl hohe Qualitätseinstufungen bei Wettbewerben für das Ziegler-Team keine Besonderheit mehr sind, wie eine Auswahl von Urkunden an den Wänden in der Fleischerei dokumentiert, freuen sich die Eheleute Monika (5.v.r.) und Ulrich Ziegler (li.) mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus Produktion und Verkauf immer wieder über die Auszeichnungen der von ihnen hergestellten und veräußerten Fleisch- und Wurstwaren.
Foto: Willi Zimmermann

Fleischerei Ziegler zeichnet sich bei Qualitätsprüfungen des Fleischerhandwerks „MEISTER-STÜCKE 2015“ aus



Bei der Urkundenübergabe an Monika und Ulrich Ziegler (Mitte) durch Emil Müller (li.) und Manfred Rycken.
Foto: Fleischerfachverband

Die Fleischerei Ziegler aus Stoppenberg hat die Preisrichter bei den Qualitätsprüfungen des Fleischerhandwerks im Frühjahr 2015 wieder durch die hervorragende Qualität ihrer Produkte aus eigener Herstellung überzeugen können. Die Jury setzte sich wie in den Vorjahren zusammen aus Vertretern des Fleischerhandwerks, der Lebensmittelüberwachung und Veterinärämtern sowie „normalen“ Verbrauchern. In Anerkennung besonderer Qualität in gleich mehreren Produktkategorien konnte die Fleischerei Ziegler am 11. März 2015 den Pokal „Meister-Stücke 2015“ und 5 Goldmedaillen aus den Händen des Landesinnungsmeisters, Herrn Emil Müller, sowie

des Ehrenpräsidenten des Deutschen Fleischerverbandes, Herrn Manfred Rycken, entgegennehmen.

Das gesamte Ziegler-Team freut sich über den Pokal und die Auszeichnungen in Gold für: **Bierknacker, Mortadella, Leberwurst, Zwiebelmettwurst und Schinkenspeck**

„Dieses erfreuliche Ergebnis ist eine weitere Bestätigung für das hohe Qualitätsniveau unserer in handwerklicher Tradition gefertigten Produkte“, so Ulrich Ziegler, „und Ansporn für die kommenden Jahre“.

BFS Volleyball Endspiel: Aufstieg in die A-Liga VSG Katernberg 87 ATV Altenessen gegen Werdener TB

Nach den letzten Ergebnissen fehlt der 2. Mixed der TuS Katernberg Volleyballer nur noch ein Sieg in der A-Liga-Aufstiegsrunde. In den letzten Spielen lief es für das VSG-Team leider nicht immer rund.

Zwei nicht erwartete Niederlagen musste die Volleyball-Spielgemeinschaft TuS Katernberg 87/ATV Altenessen am vorletzten Saisonspieltag einstecken. Bei VC Blockfrei Essen musste die VSG eine 0:2 (20:25, 20:25)-Niederlage hinnehmen und im Lokalduell beim TV Stoppenberg gab es auch eine unerwartete schmerzliche 1:2 (17:25, 25:23, 18:25)-Schlappe. Spielertrainer Frank Pellinat musste hier in diesen Spielen beide Hauptangreiferinnen ersetzen. Durch die Erkältungswelle waren sowohl Bettina Beckmann als auch Heike Pellinat nicht einsatzfähig und diese Spielerinnen sind eben nicht zu ersetzen. VSG konnte somit nicht an die Hinspielerfolge anknüpfen. Da aber der SC Phönix Essen auch auf der Verliererstraße blieb, sind die Aussichten auf die Teilnahme an der Aufstiegsrunde nicht gleichwegweisend. Stark war das VSG-Mixedteam, wieder in vol-

ler Stammbesetzung, im Nachholspiel der B-Liga Gruppe gegen das starke Team der SG Heisingen mit 2:0 (25:16, 25:22). Der Sieg geriet nie in Gefahr, denn schon allein durch ihr klares Aufschlagsspiel gerieten die Heisinger so unter Druck, dass sie erst gegen Ende des 2. Satzes ins Spiel fanden. In dieser Begegnung wollten die Katernberger eigentlich Selbstvertrauen für die anstehenden Aufgaben tanken. Das gelang der VSG 87/ATV dann auch am Wochenende, im letzten Gruppenspiel mit einem klaren 2:0 (25:17, 25:15)-Erfolg über den Mitfavoriten SC Phönix Essen mit dem die Pellinat-Sechse sich die Tabellenführung sicherte. Jetzt geht es für die VSG um Alles oder Nichts. Zum entscheidenden Duell um den Aufstieg in die A-Mixedliga tritt das Team gegen den Werdener TN (19. April, Lührmannwald) an. Einen sicheren Favoriten gibt es nicht. Da im Anschluss an den direkten Vergleich kein Spieltag mehr stattfindet, könnten die TuS87/ATV-Mixed den Sprung in die höchste Mixedliga klar machen. „Natürlich ist die Anspannung schon deutlich größer als normal, aber wir müssen versu-

chen, unsere Lockerheit zu bewahren“, erklärt Spielertrainer Frank Pellinat, Saisonabschluss in der Damen-A-Liga. TuS Katernberg 87-MTG Horst 23:25, 23:25. Anders als im Hinspiel war für die Katernbergerinnen im Duell mit MTG Horst dieses mal nicht viel drin. Die TuS-Damen agierten gegen den Favoriten auf Augenhöhe. „Leider waren wir am Satzende nicht konsequent genug“, bedauerte TuS-Trainer Frank Pellinat. So verpassten es die Spielerinnen, sich für ihre Leistung zu belohnen. Das Duell gegen SC Phönix konnte nicht das halten, was die Tabellsituation versprach. Bei der 22:25, 20:25-Niederlage musste Coach Pellinat zwei Stammspielerinnen ersetzen. Pünktlich zum Finish in der Freizeit-Volleyball-Liga präsentierten sich die Katernbergerinnen mit dem Abschluss-Erfolg über VC Viktoria Mülheim mit 25:15, 27:25. Das im unteren Drittel abgeschlagene TuS-Team konnte sich noch einmal ins Mittelfeld retten und wurden damit für ihre Arbeit belohnt. Die Play-Offs gaben wieder neue Hoffnungen für die nächste Saison 2015/2016.

Rudi Jelinek Gast der AWO

Der 1. Bürgermeister der Stadt Essen, Rudi Jelinek, wird auf Einladung des AWO Ortsvereins Stoppenberg am Dienstag, 21. April 2015, um 15.30 Uhr, im Seniorenbegegnungszentrum im Rathaus Stoppenberg zu Fragen und Problemen in Essen Stellung nehmen. Sorgen, die die Bürger persönlich oder allgemein berühren, können angesprochen und diskutiert werden.

Neues aus Berlin

DIRK HEIDENBLUT, SPD Abgeordneter in Berlin, ist am heutigen Dienstag, 14. April, um 15.30 Uhr Gast im Seniorenbegegnungszentrum im Rathaus Stoppenberg. Er wird über Neues und Aktuelles aus der Bundeshauptstadt berichten und in einer Diskussionsrunde auf Fragen der Bürger antworten. Eingeladen wurde er von der AWO Stoppenberg und der Gruppe 60 plus der SPD im Bezirk VL Zollverein

Wir suchen für unsere

Fußpflegeabteilung eine

med. Fußpflegerin

Telefon 0201 37 05 68

kaldenkirchen
Essen-Katernberg – Katernberger Str. 20

Markus Eichhorn
Sanitär - Heizung - Klima
Meisterbetrieb

• Adresse: Viefhaushof 12 • 45309 Essen
• Telefon: 0201. 21 57 50
• Telefax: 0201. 29 11 44
• E-Mail: kontakt@sanitaer-eichhorn.de
• Web: www.sanitaer-eichhorn.de

-Anzeige-

45 Jahre: Das Team von Optik Faude dankt für Treue und Vertrauen

Liebe Kunden,

liebe Freunde

45 Jahre sind eigentlich eine lange Zeit. Trotzdem sind die Jahre wie im Fluge vergangen, und es war nie langweilig in unserer Firmengeschichte. Es ließe sich viel erzählen vom Beginn am Abzweig Katernberg den Jahren an der Ückendorfer Straße, Umbauten und Veränderungen und dann der Umzug in die Katernberger Mitte vor sieben Jahren. Wir freuen uns, dass Sie uns immer treu geblieben sind, und gegen den allgemeinen Trend die Zahl unserer Kunden und Freunde sogar stetig wächst. Dafür bedanken wir uns an dieser Stelle zunächst einmal ganz herzlich.

und denen sie vertrauen können. Dafür stehen wir persönlich schon seit vielen, vielen Jahren.

EIGENE MEISTERWERKSTATT

In all den Jahren hat sich unsere positive Einstellung zum Essener Norden und den Menschen hier als gut und richtig erwiesen. In unserem Fachbetrieb garantieren wir zunächst professionelle Beratung, um danach hier vor Ort in unserer eigenen Meisterwerkstatt gute Arbeit zu leisten und jedem Kunden individuell nach seinen Wünschen eine gute Brille aushändigen zu können. Bei Qualität und Service machen wir keine Kompromisse. Das ist für uns eine Herzangelegenheit.

TRADITIONELLES HANDWERK

In unserer Werkstatt vor Ort können wir mehr reparieren als Sie wahrscheinlich vermuten. Fragen Sie uns einfach.

TECHNIK

Wir schaffen es immer wieder, uns gegen die „große Konkurrenz“ durchzusetzen, weil gutes Sehen und gute Brillen nicht vordergründig ein Geschäft sind, sondern die Leidenschaft für die Sache an erster Stelle steht. Sie sollen nicht nur „gut“, sondern „am Besten“ sehen. Diese Überzeugung hat uns immer getrieben, sodass wir für Sie durch intensive Fortbildungen stets auf

dem neuesten Stand bleiben und auch kontinuierlich in innovative Technik investieren, um optimal auf ihre Bedürfnisse eingehen zu können. Beispielsweise sind wir in der Lage, durch modernste 3D-Technik bei der Augenlasbestimmung ihre Augen sozusagen HD-fähig zu machen.

ständigkeit. Für alle Servicefragen sind wir stets und gern für Sie da. Wir möchten, dass Sie nach dem Brillenkauf als zufriedener Kunde unserer Räumlichkeiten verlassen. Dann sind auch wir zufrieden, denn niemand kann bessere Werbung für uns machen als Sie.



Eröffnungsparty in Katernberg-Mitte, August 2008

VERTRAUEN

Ein umfangreiches Angebot an Brillen und professionelle Beratung – für uns eine Selbstver-

IMMER DEN BESTEN PREIS

Wir wissen, dass es durchaus ein Vorurteil gibt, das nicht nur in unserer Branche herrscht.

Viele meinen, ein spezialisierter Fachbetrieb wie OPTIK FAUDE kann nicht so preisgünstig sein, wie große Filialisten.

Doch! Wir können – und nicht zuletzt aus diesem Grund dürfen wir jetzt unser Jubiläum feiern. Die Preise für unsere Leistungen sind immer marktgerecht zum Wohle unserer Kunden. Nicht nur bei der „guten Brille“, die bei Optik Faude gekauft wird, sondern auch bei preiswerten Zweit-Reserve oder-Modebrillen finden Sie immer gute Angebote. Vor vielen Jahren haben wir uns einer großen Gemeinschaft in der Augenoptik, der AMA, angeschlossen und durch gemeinschaftlichen Einkauf für unsere Kunden stets den besten Preis bieten zu können.

PROBLEMLÖSUNGEN

Durch die Zusatzausbildungen im Bereich der Funktionaloptometrie sind wir seit langem über die Grenzen Essens hinaus zu einem Ansprechpartner für die Lösung vielfältigster Sehprobleme geworden. Gute Hilfe gibt es für Erwachsene, zum Beispiel bei Sehstress am Arbeitsplatz oder schlechter Sehleistung, bei Kindern auch bei Lern- Leseproblemen.

GUT SEHEN

Neben dem technischen Know-how und fachlichen Fortbildungen ist es wichtig, im Bereich Brillenglasherstellung zuverlässige Partner zu haben. Wir setzen auf Marke und Qualität aus



4 Jahre in Katernberg-Mitte, Juli 2012 (v. li.) Christine Brandt, Dieter Sundermeier, Anette Tomczyk.

der Region, statt auf Fernost. Unsere Brillengläser kommen von Rodenstock oder von Stratemeyer aus Bochum.

...GUT AUSSEHEN

Mit Ihrer Brille sollen Sie natürlich auch gut aussehen. Wir führen Brillenfassungen für jeden Geschmack und werden Sie modisch und stilvoller beraten.

Für all das stehen wir mit unserem Namen: **OPTIK FAUDE**
- Dieter Sundermeier - Anette Tomczyk - Christine Brandt.
Essen-Katernberg, Katernberger Straße 19, Telefon 0201 30 26 99



Visualtraining, April 2012
Alle Fotos: Willi Zimmermann

-Anzeige-



Kamen gern zur Ehrung der Jubilarin Johanna Antczak (v. li.): Bezirksbürgermeister Michael Zühlke, Werner Dieker (Seniorenbeauftragter der BV VI – Zollverein), Schwiegertochter Ursula und Sohn Willibert, Rudolf Jelinek (1. Bürgermeister der Stadt Essen), und Pfarrer Jens Kölsch-Ricken (Evangelische Kirchengemeinde Katernberg).
Foto: Monika Jagenburg

Johanna Antczak feierte in großer Runde ihren 105. Geburtstag

Am 31. März feierte Johanna Antczak im Kreise ihrer Familie und vieler Mitbewohnerinnen und -bewohner des Louise-Schroeder-Sozialzentrums in Katernberg mit Kaffee und Kuchen an festlich gedeckten Tischen ihren 105. Geburtstag. Johanna Antczak war und ist eine lebens-

lustige, gesellige, selbstbewusste und überaus lebenswürdige Frau, und so hat sie auch die Feier zu ihren Ehren sichtlich genossen, und wenn Hausmusikern Karin Wedler auf dem Akkordeon aus dem extra für sie gestalteten Heft die schönen alten Lieder anstimmte, sangen al-

le rund 60 Gäste begeistert mit. Bei einigen Liedern hob das Geburtstagskind sogar den Zeigefinger und dirigierte den gemischten Chor, sodass alle schön im Takt blieben. Wochenblatt wünscht der Jubilarin Gesundheit und einen weiterhin unbeschwerten Lebensabend.



Als Gäste waren bei der Ehrung anwesend (von links stehend) Klaus Mamajek, Paul Dieker, Karl-Heinz Scheer, Peter Timm, Hermann Neuhaus, Ulli Timm; sitzend (v. r.) Jubilar Adolf Timm mit Claus Peter.
Foto: Monika Jagenburg

- Adolf Timm – 80 Jahre Gewerkschaftsmitglied

Wir, die Industriegewerkschaft Bergbau Chemie Energie (IG BCE), Ortsgruppe Katernberg, ehrten am 1. April 2015 unseren Kollegen Adolf Timm, der am 6. April 2015 (Ostermontag) 94 Jahre alt wurde für seine 80jährige Mitgliedschaft in der IG BCE. Schon frühzeitig begann das Arbeitsleben des jungen Timm, mit 13 Jahren am 1. April 1935 und gleichzeitig der Eintritt in die Gewerkschaft. Adolf Timm hat den zweiten Weltkrieg erlebt und ist als junger Soldat in russische Gefangenschaft geraten, aus der er 1948 entlassen wurde.

Adolf Timm hat die nachfolgenden schweren Aufbauzeiten mitgestaltet und seinen Anteil dazu geleistet. Er arbeitete im Bergbau 30 Jahre unter Tage, auf Zollverein 4/5/11 und 3/7/10 als Hauer, oft unter Bedingungen, die heute kaum vorstellbar sind. Adolf Timm heiratete, die Ehe bestand 60 Jahre, dann verstarb seine liebe Frau Agnes. Das Fest der Diamantenen Hochzeit konnten sie noch gemeinsam feiern. Zwei Söhne gingen aus der Ehe hervor, sieben Enkelkinder und sieben Urenkel, auf die unser Kollege Timm mit Stolz zurückblicken

kann. Heute lebt Adolf Timm im Luise-Schröder-Heim, dies schon seit acht Jahren. Sein Interesse für die Gewerkschaftsarbeit im Ortsgruppen-, sowie Bezirksbereich ist nach wie vor ungebrochen. Wie kann es auch anders sein, denn Adolf Timm war lange in seiner Ortsgruppe Ottenkampshof / Katernberg als Funktionär tätig. Wir schauen zurück auf ein langes ereignisreiches Privat- und Arbeitsleben, gratulieren und wünschen alles Gute. **Der Vorstand Ortsgruppe Katernberg**

Zollverein-Klause lädt ein zu Schlagerpartys und zur Oldy-Night

Anfang dieses Jahres haben die Eheleute Sandra und Torsten Kleppe die Katernberger Gaststätte „Zollverein-Klause“ erworben und führen sie seitdem als Inhaber in eigener Verantwortung. Sandra Kleppe betritt bei ihrer neuen Aufgabe kein Neuland, bringt sie doch als gelernte Fachkraft für das Gastgewerbe erforderliches Know-how und Berufserfahrungen durch verschiedene Tätigkeiten in diversen Unternehmen mit. Sie hat viele Ideen im Kopf, die sie jetzt, nach einer Eingewöhnungszeit schrittweise umsetzen will. An ihrer Seite weiß sie ihren Ehemann Torsten, der vor Jahren schon mal in Essen gelebt und gearbeitet hat. Die vorhandenen Räumlichkeiten und Freizeitangebote

wie Kegelbahn, Billard, Darts und demnächst auch Kicker und Poolbillard geben den Wirtsläuten hier idealen Spielraum. Um

Events mit viel Musik an jedem Samstag geplant. Am 18. April gibt's beispielsweise eine Schlagerparty ab 20 Uhr und am 30.



Sandra und Torsten Kleppe vor ihrer Zollverein-Klause in der Ückendorfer Straße 67.
Foto: Willi Zimmermann

das Haus mit neuem Leben zu erfüllen, sind unterschiedliche

April heißt es „Tanz in den Mai“ ab 18 Uhr bei freiem Eintritt.

Jugendliche setzen sich für Renovierung der Bushaltestelle Karl-Meyer-Platz ein

Schonnebeck. Einen großen Erfolg kann die Gruppe „Sauberes Schonnebeck“ für sich verbuchen: Die stark demolierte Bushaltestelle am Karl-Meyer-Platz wird runderneuert. Bei einem gemeinsamen Treffen vor Ort sagte Herr Kleingeist von der EVAG den Jugendlichen die Renovierung der Haltestelle zu.

Die Gruppe von Jugendlichen gründete sich im Rahmen des Jugendforums Zollverein und machte sich zur Aufgabe, Missstände im Stadtteil aufzuzeigen und sich für ein sauberes Schonnebeck einzusetzen.

Dabei fiel ihnen unter anderem die stark in Mitleidsenschaft gezogene Bushaltestelle am Karl-Meyer-Platz auf. „Für alte Leute sind keine ausreichenden Sitzgelegenheiten vorhanden. Außerdem bietet die Haltestelle kaum Schutz bei schlechtem Wetter“, stellte der 18-jährige Mohammed fest. Mit einer Petition an die Bezirksvertretung wurde Bewusstsein für das Problem geschaffen: Dafür sammelten Kinder und Jugendliche über 250 Unterschriften in den vergangenen Wochen auf dem Marktplatz und ernteten dabei viel Lob und Zustimmung für ihren Einsatz seitens der teil-

nehmenden Bürgerinnen und Bürger. In Gesprächen mit der EVAG und Mitgliedern der Bezirksvertretung schließlich wurden die Mängel begutachtet und entschieden die Haltestelle zu reparieren und aufzuwerten.

„Wir haben die verbindliche Zusage, dass neue Sitzgelegenheiten und Scheiben als Windschutz installiert werden“, freut sich Projektleiterin Katrin Westerhoff vom Jugendwerk der AWO Essen über den Erfolg der Gruppe.

Das Jugendforum Zollverein wurde vom Jugendwerk der AWO Essen und dem Jugendamt in Zusammenarbeit mit weiteren Kooperationspartnern initiiert, um die politische Beteiligung von Jugendlichen im Stadtbezirk VI zu fördern. Im Rahmen des Projektes gründeten sich zahlreiche Gruppen, die ihre Anliegen der Bezirksvertretung vorstellen konnten und bei der Umsetzung und Vertretung ihrer Interessen von Demokratiescouts unterstützt wurden.



Zustand der Bushaltestelle am Karl-Meyer-Platz (Saatbruchstraße) am 10. April 2015.
Foto: Willi Zimmermann

Endlich Kunstrasen für Katernberg

Die SPD-Katernberg begrüßt die Mehrheitsentscheidung der Mitglieder der Sportfreunde Katernberg, den Weg für den Ausbau der Sportanlage Meerbruchstraße mit zwei Kunstrasenfeldern zu ebnen. „Da die Sport- und Bäderbetriebe Essen einen Ausbau der Sportanlage Lindenbruch aus planungsrechtlichen und finanziellen Gründen für nicht praktikabel hielten ist der Ausbau der Meerbruchstraße der einzig machbare Weg, um eine zeitgemäße Sportinfrastruktur in Katernberg zu bekommen“, erklärt der stellv. Vorsitzende der SPD-Katernberg, Dieter Bußmann. Insbesondere für einen Stadtteil mit einem sehr hohen Anteil an Kindern und Jugendlichen ist die jetzige Situation mit den alten Aschenplätzen nicht mehr hinzunehmen. Weiterhin wird eine bessere Verkehrsanbindung der Sportanlage Meerbruchstraße in die Planungen aufgenommen. Mit Respekt nehmen die Sozialdemokraten in Katernberg aber auch zur Kenntnis, dass mehrere Mitglieder sich für den Erhalt der traditionsreichen Sportanlage Lindenbruch einsetzen. **Ansprechpartner: Dieter Bußmann, Telefon: 017656222640**

Kolpingfamilie lädt ein

Zu ein einem Spiel- und Klönabend lädt die Kolpingfamilie am kommenden Montag, dem 20. April um 19.00 Uhr, alle Mitglieder und Freunde ins Gemeindezentrum St. Joseph, Termeerhöfe 10, ein. Am Montag, dem 27. April, wird das Thema „Stars“ unseres Glaubens mit der Frage: Sind Heilige noch zeitgemäß? Im Gemeindezentrum, Termeerhöfe 10, diskutiert. Auch zu diesem Gesprächsabend sind Gäste herzlich willkommen. Beginn: 19.00 Uhr.

Entspannt zu Ihrem Flughafen:

- Amsterdam • Dortmund • Düsseldorf
- Frankfurt • Köln/Bonn • Paderborn!

Sie fliegen in den Urlaub? Wir fahren Sie günstig zum Flughafen



und holen Sie pünktlich wieder ab. Denn mit uns beginnt der Urlaub schon vor der Haustür.

Bitte sprechen Sie uns an!

KÖPPEN

Entspannen in den Urlaub

☎ (02 01) 2 19 19 • ☎ 30 30 30
www.koeppen.de

Ausführung von sämtlichen Dacharbeiten

Gaupenausbauten
Fassadenverkleidung
Dachrinnen (Zink+ Kupfer)
Kaminopfverkleidung
Reparatur-Sofortdienst
Rinnenreinigung inkl.
Schutzanstrich
Alle Arbeiten zum Festpreis
Bauausführung kurzfristig



Tel. 0201 29 07 51
Fax 29 62 12
www.braun-sohn.de

BESTATTUNGEN
MASERMANN NEUMANN
TRAUERKULTUR SEIT 1940

Würdevolle Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Erledigung aller Formalitäten
Fachkundige und individuelle Beratung · Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht rufbereit **0201- 21 02 71**

Bestattungen Masermann-Neumann · Auf dem Bretzberg 28 · 45139 Essen
www.masermann-neumann.de · info@masermann-neumann.de

Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. Bestatterinnung Nordrhein-Westfalen

MARIA SCHRAMM

Inh. Gisela Redweik
Bestattungen
Erd-, Feuer- u. Seebestattungen

45309 Essen-Schonnebeck
Gareisstraße 47 – Tel. 21 07 39

Bei einem Sterbefall

übernehmen wir für Sie alle Wege und die Erledigung sämtlicher Formalitäten zur pietätvollen Durchführung von **Erd- und Feuerbestattungen** Policen aller Sterbegeldversicherungen werden entgegengenommen

Telefon **21 07 39**
Maria Schramm
Schonnebeck, Gareisstraße 47

35 999
Josef Heckenbücker
Altenessen, Karlstraße 12-14

21 02 71
Masermann-Neumann
Stoppenberg/Frillendorf
Auf dem Bretzberg 28

Wochenblatt
Red. und Anzeigen
Willi Zimmermann
Postfach 290173
45318 Essen
Tel.: 0201300397
Fax: 0201771142
woblattropo@foni.net
Annahmestellen:
Kaldenkirchen,
Katernberger Str. 20;
Optik Faude
Katernberger Str. 19;
Förster
Gelsenkirchener Str. 48

**Gleitsichtbrille
Komplettpreis
ab 99 €**
optik miebach
Viktoriastr. 5-7
Tel. 30 76 56

Dem Abschied einen würdigen Rahmen geben

Bestattungen Karl Zimmermann
Besser vorsorgen als sich sorgen!

Viele schließen heute schon einen eigenverantwortlichen Vorsorgevertrag ab, um die Angehörigen im Trauerfall nicht unnötig zu belasten und um eigene Vorstellungen festzulegen. Wir legen die Beträge der Vorsorge auf ein Treuhandkonto, das die entsprechenden Sicherheiten bietet. Wir beraten Sie gern unverbindlich. Vereinbaren Sie mit uns einen Gesprächstermin

Ihr Ludger Dillhage
www.bestattungen-karl-zimmermann.de

Bestatter
Ludger Dillhage
Firma Karl Zimmermann

0209/130 295
Karl-Meyer-Straße 30 – Gelsenkirchen-Rotthausen



Der Tod ist wie die Geburt Bestandteil des Lebens.
Wir sehen unsere Aufgabe darin, im Trauerfall den Angehörigen Zeit für die Verarbeitung des Unvermeidlichen zu geben.
Mit der Erledigung aller Formalitäten und der Begleitung aller organisatorischen Abläufe schaffen wir den Raum für das Wesentliche:
Dem Tod seine Würde zu geben



Neue Ausstellung in der ARKA von Maria Wuch „... von natur aus ...“ Malerei – Fotografik - Fotografie

In einem energiebestimmten Prozess der Schichtung, Überlagerung, Setzung in Form gezielter und gesteuerter Eingriffe sowie Reduktion nähern sich die Bildreliefs der Malerin ganz allmählich einer ihr eigenen Vorstellung von Naturphänomenen an.

Der ständige Wechsel zwischen Emotion, Spontaneität und Reflexion - der bewussten Kontrolle des Malprozesses - führt über eine Vielzahl an Schichten von Farbpigmenten, Gesteinsmehlen, Erden und diversen Materialien unterschiedlicher Dichte und Beschaffenheit hin zu Bildmotiven, die Wahrnehmungsf fragmenten von Naturerscheinungen ähneln. Dabei geht es nicht um eine realitätsnahe Wiedergabe von Natur, sondern um wiederkehrende Urformen des Lebens.

Ergänzt werden diese Arbeiten durch fotografische „Augenblicke“, die ähnlich einem Skizzenbuch eingefangen werden. Diese dienen u.a. auch der weiteren Bearbeitung am Computer, wobei beispielsweise neue Landschaftsformen entstehen.

Öffnungszeiten: Eröffnung Sonntag, 19. 4.2015, 11.30 Uhr, bis 21.6.2015; Donnerstag: 14 – 16 Uhr, Freitag: 11 – 13 Uhr; Samstag u. Sonntag: 14 – 16 Uhr und nach Vereinbarung.

ARKA Kulturwerkstatt, Welterbe Zollverein Schacht XII, Halle 12 [Areal A], Gelsenkirchener Straße 181, 45309 Essen, Tel./Fax: 0201 30 61 40, E-Mail: arka.essen@vodafone.de, Infos: www.arka-kulturwerkstatt.de und www.maria.wuch.de



Am Sonntag, dem 19. April 2015, eröffnet die in Essen geborene, lebende und arbeitende Künstlerin Maria Wuch – Mitglied der ARKA Kulturwerkstatt, der Ateliergemeinschaft „atelier 61a“ und des Ruhrländischen Künstlerbundes (RKB) – ihre Ausstellung auf dem Welterbe Zollverein in den Räumen der ARKA Kulturwerkstatt. **Eigenfoto**

FC Stoppenberg und Klaus Becker trennen sich

Aufgrund der unzufriedenen sportlichen Situation trennt sich der Verein FC Stoppenberg mit sofortiger Wirkung vom Trainer der 1. Mannschaft, Klaus Becker. Ab sofort übernimmt Jürgen Hasbrink als neuer Trainer den Fußball A-Kreisligisten FC Stoppenberg e.V. Am 9. März 2015 hatten sich Vorstand und Spielausschuss in der Vorstandssitzung einstimmig entschieden, sich von seinem bisherigen Trainer Klaus Becker zu trennen. Hasbrink hat zwei Jahre für RWE in der Bundesliga gespielt und war danach zehn Jahre lang in Belgiens zweiter Liga aktiv. Seine Trainerstationen waren unter anderem die A-Jugendteams von RWE und FC Kray sowie die SG Altenessen und Wacker Steele. Es war dem Vorstand des FC Stoppenberg immens wichtig, schnell für Klarheit auf der Trainerposition zu sorgen, so dass neue Impulse gesetzt werden und mit ihm Stabilität und Konstanz in die Mannschaft kommen. Damit gilt nun alle Konzentration dem Klüssenerhalt in der Kreisliga A. Klaus Becker wünschen wir für die Zukunft alles Gute. **Der Vorstand - Stefan Höfel, 2. Vorsitzender**

Krimilesung und Dinner

Kon-Takt. Zu einer musikalisch inszenierten Krimilesung bei einem 4-Gänge Menü lädt das Bürgerzentrum Kon-Takt am Katernberger Markt 4, für Freitag, 8. Mai 2015, alle Krimifreunde ein. Auf dem Programm steht Sherlock Holmes spannender Kriminalfall „Der Mazzarin Stein“. Josef Schoenen liest, schauspielert und begleitet mit Eigenkompositionen auf der Gitarre. Dazu das Dinner: Roulade vom Maischollenfilet gefüllt mit Frischkäse und Limettenbutter an Bamberger Hörnchen und gegrilltem grünen Spargel. Beginn: 19.00 Uhr. Eintritt: 25 Euro pro Person. Karten sind erhältlich im Kon-Takt.



Nach der Jubilarehrung (v. li.) Vorsitzender Willi Bock, Heinz Vienken, stellv. Vors. Birgit Zielesnik, Manfred Müller, Klaus Marcinczyk, Thorsten Riepl, Erwin Annus, Hildegard und Joachim Kuhstaller, Jürgen Heep, Josef Mühlenweg, Marcus Weber. **Leserfoto**

Hauptversammlung DJK Katernberg 19

Am 13. März fand die JHV der DJK 19 statt. 86 Mitglieder folgten der Einladung des Vorstandes. 16 Tagesordnungspunkte mussten abgearbeitet werden, wobei die Neuwahl des Vorstandes sowie der Bericht des Vorstandes im Focus standen. Willi Bock konnte berichten, dass der Mitgliederstand sich gegenüber dem letzten Jahr nicht verändert hatte. Das man in der Fußballjugendabteilung auf der Stelle tritt, ist bedauerlich, aber zurzeit nicht zu ändern. Der fehlende Kunstrasenplatz macht hier alle guten Bemühungen zunichte. Die 1. Mannschaft spielt nach dem Aufstieg in die Bezirksliga im letzten Jahr gegenwärtig im unteren Tabellendrittel. Da es in dieser Saison 6 Absteiger gibt, (incl. Kettwig, die die Mannschaft zurückgezogen) wird es wohl sehr eng werden. Trainer Predag Crnogaj wird in jedem Fall auch in der kommenden Saison Trainer der 1. Mannschaft bleiben. Unsere 2. Mannschaft steht an erster Stelle in der Kreisliga B mit Ambitionen auf den Aufstieg.

Auch bei der Tischtennisabteilung, den Badmintonspielern und der großen Breitensportabteilung läuft alles in geordneten Bahnen.

Umbaupläne

Gute Informationen konnte Willi Bock über die Umbaupläne des Sportplatzes geben. In dem neu aufgelegten Bund- und Länderprogramm „Soziale Stadt, Entwicklungskonzept Bezirk VI Zollverein“ sind 3 Mill. Euro für den Umbau der Sportanlage festgeschrieben. Es sollen 2 Kunstrasenplätze, ein neues Sozialgebäude, Parkplätze und eine Zuwegung über den Bolsterbaum mit unmittelbarem Anschluss an den Zollverein Radweg erstellt werden. Dieses Vorhaben wird bei gleichzeitiger Aufgabe des Sportplatzes Lindendruck in die Tat umgesetzt. Bock betonte in seinem Bericht noch einmal, dass er der Meinung ist, dass Katernberg nur einen Fußballverein stemmen kann und eine Fusion mit Sportfreunde von Katernberg unausweichlich sein wird. Ein Wink des Schicksals war, dass Sportfreunde Ka-

ternberg am gleichen Abend eine außerordentliche Versammlung einberufen hatte, auf der über den Umzug zur Meerbruchstraße abgestimmt wurde. Es gab eine Mehrheit für den Umzug!

Jubilare geehrt

Wie auf jeder Jahreshauptversammlung wurden auch in diesem Jahr Mitglieder für langjährige Vereinstreue geehrt. Für 65 jährige Mitgliedschaft Josef Mühlenweg und Joachim Kuhstaller, für 60 jährige Mitgliedschaft Heinz Vienken und Werner Löbber, für 50 jährige Mitgliedschaft Erwin Annus, Hans-Jürgen Hill und Klaus Marcinczyk, für 40 jährige Mitgliedschaft Hildegard Kuhstaller. 25 Jahre im Verein waren: Manfred Müller, Jürgen Heep, Thorsten Riepl, Peter Schwärzel, Marcus Weber, Stefanie Rodek, Stefan Grobbing, Julien Preuß, Heribert Piel und Wolfgang Keller. Von hier aus noch einmal einen herzlichen Glückwunsch an alle Jubilare.



Garrelt Duin, Minister für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk in NRW (r.) und Oberbürgermeister Reinhard Paß (2.v.r.) zu Besuch bei MMID, einem der knapp 100 Unternehmen im Gründungs- und Unternehmenszentrum Triple Z. **Foto: Elke Brochhagen - Fotoredaktion Presseamt Essen.**

Minister Duin und OB Paß gemeinsam zu Besuch bei der Triple Z AG

Katernberg. Die Förderung von Unternehmensgründungen und die Stärkung des Mittelstandes sind besondere Anliegen von Garrelt Duin. Der Minister für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk in NRW besuchte deshalb gemeinsam mit dem Essener Oberbürgermeister Reinhard Paß das Unternehmens- und Gründungszentrum Triple Z. Hier kam er mit Unternehmerinnen und Unternehmern ins Gespräch und informierte sich über das Erfolgsrezept des ZukunftszentrumZollverein. „Die Dynamik, die gerade mittelständische Unternehmen für unser Wirtschaftsleben erzeugen, sorgt dafür, dass der Mittelstand im Zentrum unserer Aufmerksamkeit steht“, so der Minister. „Das gilt insbesondere für Unternehmensgründungen. Neue Unter-

nehmen sind der Garant für einen lebendigen und innovativen Wirtschaftsstandort NRW.“ Im Triple Z lernte Duin bei einem Rundgang durch das Zentrum fünf junge Unternehmen und deren Tätigkeitsfeld näher kennen. Beim anschließenden Osterbrunch erlebte der Minister hautnah die Besonderheiten des Zentrums, das von einem breiten Branchenmix geprägt ist. Zu den fast 100 Mietern zählen unter anderem Anwälte und IT-Firmen, Designer und Handwerker, unterschiedliche Anbieter der Gesundheitsbranche, des Tourismus, von Fortbildungen sowie Unternehmen aus dem Bereich Engineering und Anlagenbau. „Dieser Mix ist Teil unseres Erfolgsrezepts“, erklärte Dirk Otto, Vorstandsvorsitzender der Triple Z AG, der auf eine durchgehend hohe Auslastungsquote des Zen-

trums verweisen konnte.

Zollverein-Klause

Wir sind gern für Sie da

Inh. Fam. Sandra und Torsten Kleppe
Ückendorfer Str. 67 – Essen-Katernberg
Tel.: 0201 453 14 312 – mob. 0157 80 661772
Facebook: Wirtshaus Zollverein Klause
E-Mail: tkleppe17@gmail.com

- gepflegte Getränke, Küche aus Omas Zeiten
- Gesellschaftsräume für Feiern bis zu 80 Pers.
- Kegelbahn – Billard – Darts –
- bald auch Poolbillard – Kicker-Tisch

**An jedem Samstag Events
Schlagerpartys und Oldy-Nights
Musik für Gäste jeden Alters**

Sa. 18.4. Schlagerparty ab 20 Uhr

Do. 30.4. Tanz in den Mai ab 18 Uhr

Anmeldung nicht erforderlich – Eintritt frei
Geöffnet Mo.– so. ab 11.00 Uhr durchgehend

Die Fahrschule mit Durchblick



Ausbildung in allen Klassen

6 X in Essen Zertifiziert nach AZAV

Wir bilden aus:

- PKW/Krad/LKW/Bus-Ausbildung
- Kurzausbildung ab 7 Tage
- Aufbau Seminare ASF; Fahreignungsseminare FES
- Gefahrgutausbildung (GGVSEB/ADR)
- EU-Berufskraftfahrerausbildung LKW/Bus
- EU-Berufskraftfahrerweiterbildung LKW/Bus
- Ladungssicherungsseminare

INFO LINE (Altenessen) 0201/34 41 41
mo. fr. 8-19.00 Uhr/sa. 9.30 – 13.00 Uhr
www.fahrschule-hermanski.de

AutoZentrum

Steeler-Str. 90-92

Rotthausen

**F + L Rotthausen
Autohaus GmbH**

Tel.: (02 09) 91 39 90 - Fax (02 09) 9 13 99-22
www.rotthausen-autohaus.de

Reifen wechseln und lagern



incl.
Frühjahrscheck
49,- €

Mit
Voranmeldung!

„Werkstatt des Vertrauens 2014“
gewählt von den Kunden unseres Hauses

**Service – Wartung – Reparatur –
AU und HU aller Fabrikate**

Spezialisiert auf VW, Audi, Seat und Skoda



Tank-Stop
Rotthausen GmbH
Autogas

**„GÜNSTIG TANK ICH AM LIEBSTEN
IN GELSENKIRCHEN-ROTHHAUSEN!“**

Zu bieten haben wir außerdem:

- guten Service durch freundliches Personal
- gut sortierte Snacks und Getränke im star Shop
- Autowäsche zu fairen Preisen



Wandern mit dem SGV

Mittwoch 15. April 16.30 Uhr, „jour fixe“
Seniorenbegegnungszentrum im Rathaus
Essen-Stoppenberg
Stoppenberger Platz 6

18. April Tageswanderung, ca. 13 km - hügelig
Wanderung im berabauhistorischen Muttental
Abfahrt: 8.28 Uhr Abzw. Klbg., Strb. 107 Ri. E Hbf
9.07 Uhr E Hbf, RB 40, Ri. Hagen Hbf
Führung: Britta Elting
VRR-Preisstufe: Essen und Gelsenkirchen B
Anmeldung bis 14.04.2015 erforderlich

Sonntag 26. April Ruhrgebietswandertag
Raum Bochum/Wattenscheid
Näheres liegt bei Redaktionsschluss noch nicht vor.
Bitte Aushang und Pressemitteilung beachten!
Abfahrt: 9.28 Uhr Abzw. Klbg., Strb. 107 Ri. E Hbf
von dort weiter der DB Ri. Bochum bzw. Wattensch.-
Höntrop
Führung: Heinrich Meyer
VRR-Preisstufe: Essen, Gelsenkirchen Anmeldung erforderlich



Wir haben unsere
Geräte von
Gutmann
wieder einmal
auf den neuesten
Stand der Messtechnik gebracht

Autohaus Sewelies

Inh. Kfz-Meister H.-W. Sewelies
Stauderstr. 69/Ecke Rahmstraße
Telefon 0201/ 30 38 68
Kfz-Reparatur-Werkstatt



Eingetr. Meisterbetrieb der Kfz-Innung seit über **30** Jahren

Reparaturen aller PKW-Typen

Qualität zu günstigen Festpreisen:

- kl. Inspektion - 45,- € zzgl. Material
- gr. Inspektion - 85,- € zzgl. Material
- Zahnriemenwechsel, Fehlerdiagnose
- Klimaanlage-Wartung, Reifendienst
- Unfallschaden-Beseitigung
- Abgasuntersuchung
- HU-Abnahme montags und mittwochs

Unser aktuelles Angebot

Allgemeine technische Untersuchung
einschließlich

elektron. Stoßdämpfer-Test **5,00 €**

Klimaanlagen-Service

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie
mit uns einen Termin (Tel: 0201/30 38 68)

HU + AU (enth. 67,- € HU) **95,-- €**

Öffnungszeiten:
mo.-do. 8 - 16.30, fr. 8 - 14.45, sa. 8-12.00 Uhr

NEU in 2015
solution
liner

KÖPPEN ESSEN

• Limousinenservice • Kurierfahrten • Rollstuhltaxi
• Anhängerverleih • Reisebusse • Krankenfahrten für alle Kassen

Sauer-Orgelwoche 2015 im Bergmannsdom Katernberg

Mit einem musikalisch äußerst vielfältigen und variantenreichen Angebot möchte die Evangelische Kirchengemeinde Essen-Katernberg in der Woche vom 20. bis 25. April 2015 die Fertigstellung eines 2. Bauabschnittes ihres seit 2008 betriebenen Orgelrestaurierungsprojektes feiern und würdigen. Mit täglichen Orgelandauchten, montags bis freitags um 19 Uhr, jeweils gut halbstündigen musikalischen Atempausen mit Musik und Worten, startet die Gemeinde in ihre Sauer-Orgelwoche. Schwerpunktmäßig wird hier die überaus gute Eignung der Orgel als Begleitinstrument vorgestellt. Auf dem Programm stehen im Einzelnen:

Montag, 20.04. - Orgel und Bläserchor der Ev. Kirchengemeinde Essen-Katernberg Leitung Stephan Struck - Lothar Jorzik Orgel
Dienstag, 21.04. - Orgel und kleiner Chor St. Lucia Leitung und Orgel Winfried Offele
Mittwoch, 22.04. - Orgel und Querflöte Friederun Juhre Querflöte - Lothar Jorzik Orgel

Donnerstag, 23.04. - Orgel und Ev. Männerchor 1882 Essen-Katernberg Leitung Lisa Abuliak - Lothar Jorzik Orgel

Freitag, 24.04. - Orgel „Pur“ Thomas Wiegelmann, gebürtiger Katernberger, Regionalkantor Bad Orb, Orgel

Am Samstag den 25.04. von 19 Uhr bis etwa 22:30 Uhr lädt die Gemeinde schließlich zu einer kulinarischen Orgelnacht ein. Gäste an der historischen Sauer-Orgel sind Thomas W. Dieker/Dülmen, Reinhard Liedtke/Mülheim an der Ruhr, Wolfgang Schütz/Essen. Besucher der Orgelnacht dürfen sich auf ein anspruchsvolles abwechslungsreiches Orgelprogramm, aber auch auf Leckereien vom in der Kirche angebotenen Buffet sowie „einen guten Tropfen“ freuen. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Spenden zur Fortführung des mit noch 6 weiteren Bauabschnitten unvollendeten Orgelrestaurierungsprojektes werden am Ausgang erbeten.

Folkwang Kammerorchester Georg Philipp Telemann Spätwerke voller Witz und Feuer in der Villa Hügel

Barock-Reihe. Das Folkwang Kammerorchester Essen bietet in seiner Barock-Reihe in der Villa Hügel in den Konzerten am **Freitag, 17. April 2015, und Samstag, 18. April 2015, jeweils um 20 Uhr** einen besonderen Themenabend in Konzertform: Unter der Leitung des weltweit führenden Experten für Alte Musik, Reinhard Goebel, stehen die **letzten Werke des beliebten Barock-Komponisten Georg Philipp Telemann** auf dem Programm – jener Prachtband, der gleichwohl voller Witz und Feuer sprüht, aber auch bewegende Töne des Abschiednehmens von der Welt inne hat. Jeweils 19.30 Uhr Einführungsveranstaltung „Musik im Gespräch“
LETZTE WERKE 1765 Georg Philipp Telemann
Ouverture D-Dur TWV 55: D 17

für 2 Hörner, 2 Oboen, Streicher und Basso Continuo; Sinfonia melodica C-Dur TWV 50:2 für 2 Oboen, Streicher und Basso Continuo; Divertimento Es-Dur 50:21 für 2 Hörner, 2 Traversflöten, Streicher und Basso continuo; Divertimento A-Dur 50:22 für Streicher und Basso Continuo Divertimento B-Dur 50:23 für Streicher und Basso continuo. Die Leitung hat der Erste Gastdirigent des Folkwang Kammerorchesters Essen, Reinhard Goebel. Der Gründer und Leiter des renommierten Ensembles Musica Antiqua Köln gilt weltweit als führender Vermittler der historischen Aufführungspraxis. Reinhard Goebel hat eine Professur an der Universität Mozarteum Salzburg. Hier – und auch an der Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker – gibt er sein Wissen an die Elite junger Künstler weiter.
Eintrittskarten zu 27,50 / 22,00 Euro (ermäßigt 12,00 / 8,00 Euro) unter 0201 / 23 00 34, www.folkwang-kammerorchester.de sowie 45 min vor Konzertbeginn an der Konzertkasse in der Villa Hügel.



IGBCE Zollverein lädt zur Info
OB Paß als Referent

Für den morgigen Mittwoch, den 15. April 2015, lädt die IGBCE OG Zollverein Mitglieder, Freunde und Interessierte Bürger zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung in die Gaststätte Hertzler „5Mädelhaus“, Hugenkamp 35, in Stoppenberg ein. Beginn: 17.00 Uhr. Zum Thema „Kommunalpolitik in NRW – Was muss sich ändern? Hierzu wird Oberbürgermeister Reinhard Paß, der als Referent eingeladen wurde, Stellung nehmen. Alle Teilnehmer haben die Möglichkeit zur Aussprache und Diskussion. Klaus Rikazewski, Vorsitzender der OG Zollverein, hofft auf rege Teilnahme. Weitere Termine zum Vormerken: **13. September:** Wahl des Oberbürgermeisters der Stadt Essen (Wählen gehen ist wichtig). Am **19. September** feiert die IGBCE ihr 125.jähriges Bestehen mit einer Feier auf Zollverein. Hierzu sind schon jetzt alle Mitglieder mit ihren Angehörigen und Freunden herzlich eingeladen.



Über seine Arbeit berichtete Hans-Martin Hardering (rechts im Bild) der Delegation aus Polen.
Foto: Julia Dillmann/GSE

GSE informiert Delegation aus Polen

Arbeitgeber und Vertreter von Behindertenvereinen aus Polen konnten sich in den vergangenen Tagen bei der GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen in Essen mbH ein Bild davon machen, wie Menschen mit Behinderung in Deutschland beschäftigt werden. Dabei haben sie sich vor allem angesehen,

wie GSE-Werkstattmitarbeiter in „normale“ Betriebe des ersten Arbeitsmarktes integriert werden. Mit auf dem Besichtigungsplan: die Kfz-Werkstatt der EVV Verwertungs- und Betriebs-GmbH (EVV). Hier ist Hans-Martin Hardering seit zwei Jahren als GSE-Werkstattmitarbeiter beschäftigt.

Der 31-Jährige sorgt für Ordnung in der Autowerkstatt, er hilft beim Reifenwechseln oder putzt Armaturen Bretter und Autoscheiben. Bei der EVV fühlt er sich wohl und freut sich vor allem, dass er hier etwas Neues kennen lernen kann.



- Limousinenservice
- Kurierfahrten
- Reisebusse
- Rollstuhltaxi
- Anhängerverleih
- Krankenfahrten für alle Kassen

☎ 02 01 - 2 19 19 & 30 30 30
📠 02 01 - 29 02 54



Großer Räumungsverkauf wegen Geschäftsaufgabe! Nach 50 Jahren....

MODEHAUS SICKELMANN
INH. MARIANNE ZUBROWSKI
FELDMARKSTRASSE 128
GELSENKIRCHEN-FELDMARK
Telefon 0209 42 948

....schließe ich das

Fachgeschäft für Damenmoden
Über Ihren Besuch würde ich mich freuen

30 % Rabatt
auf das gesamte Sortiment!!

Mo. – fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr



Inspiration



Miele
IMMER BESSER

- Fachhändler

auf dem ehemaligen Dahlbuschgelände
Gelsenkirchen-Rothausen – Zechenstr. 46
Telefon 0209 4 78 05 – info@kuw-kuechen.de
www.kuw-kuechen.de

und Herne – Mont-Cenis-Str. 369, Tel: 02323 961045
E-Mail: info@kuw-kuechen.de